Förderverein
Krankenhaus Waldfriede e.V.

Bitte unterstützen Sie das Desert Flower Center Waldfriede (DFC). Werden Sie Mitglied im **Förderverein Krankenhaus Waldfriede e.V.**

Mehr Infos über den Förderverein, seine Projekte sowie Mitgliedsantrag unter www.waldfriede.de

1

2

Bernd Quoß [1], Vorsitzender des Fördervereins Krankenhaus Waldfriede e.V.

Dr. med. Roland Scherer [2], Leiter Desert Flower Center Waldfriede (DFC)

Ihre Spende erreicht uns:

- **über das Spendenformular auf unserer Website**
  www.dfc-waldfriede.de

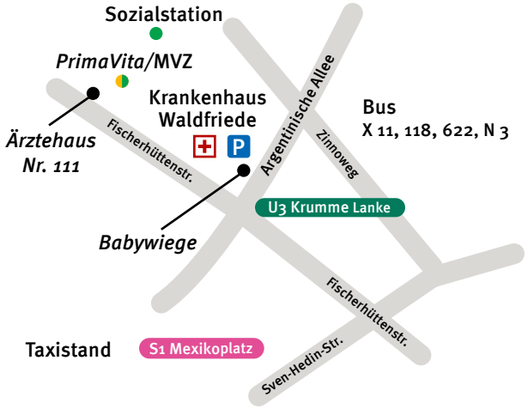
- **oder per Überweisung**
  Förderverein Krankenhaus Waldfriede e.V.
  Bank: DKB Bank
  IBAN: DE24 1203 0000 1020 1450 15
  BIC: BYLADEM1001
  Verwendungszweck: Desert Flower Center

Desert Flower Center Waldfriede Berlin-Zehlendorf

Krankenhaus Waldfriede Berlin-Zehlendorf

Desert Flower Center Waldfriede (DFC)
Sekretariat & Sprechstunde: Haus B, EG
Koordination & Presse: Haus G, 2. OG
Argentinische Allee 40
14163 Berlin-Zehlendorf

Telefon +49 (0)30 81 810-8582
Telefax +49 (0)30 81 810-77151
E-Mail: desertflower@waldfriede.de
Telefon +49 (0)30 81 810-0 (Zentrale)
www.waldfriede.de



Das Krankenhaus Waldfriede ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité-Universitätsmedizin Berlin.

AdventHealth Kooperationskrankenhaus · TÜV PROFI CERT · Diakonie

Stand: 10/2023

„Desert Flower Center“ Waldfriede (DFC)

www.dfc-waldfriede.de

Ein ganzheitliches Betreuungsangebot für Frauen nach weiblicher Genitalverstümmelung (FGM).

Desert Flower Center Waldfriede Berlin-Zehlendorf

Krankenhaus Waldfriede Berlin-Zehlendorf

Weibliche Genitalverstümmelung – ein globales Problem

FGM. Diese Abkürzung steht für „Female Genital Mutilation“ – ein grausames und leider weit verbreitetes Ritual. Alle 11 Sekunden wird ein Mädchen durch die sogenannte rituelle Beschneidung der weiblichen Genitalien verstümmelt. Jeden Tag teilen 8.000 Mädchen dieses Schicksal.

Weltweit sind nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation (WHO) 250 Millionen Frauen und Mädchen beschnitten. FGM geschieht nicht nur in Ländern Afrikas, sondern welt weit. Selbst in Deutschland leben bis zu 74.000 Opfer mit Genitalverstümmelung! Auch in Berlin.

Die Betroffenen sind zutiefst traumatisiert. Das Erlebte beeinflusst den Rest ihres Lebens in erheblicher Form. Entzündungen im Genitalbereich, Inkontinenz, Fistelprobleme, daraus folgend die gesellschaftliche Isolation, ein überwältigendes Schamgefühl oder sogar der Tod sind nicht selten die Konsequenzen.

Im Krankenhaus Waldfriede finden Frauen mit FGM seit September 2013 medizinische und psychosoziale Hilfe und Betreuung. Unser interdisziplinäres Team setzt sich aus Mitarbeitern im Netzwerk Waldfriede und externen Kooperationspartnern zusammen.

In diesem Flyer finden Sie alle Beteiligten und die wichtigsten Eckpunkte unseres Angebots. Für den Erstkontakt, gerne auch anonym, steht Ihnen unsere ärztliche Koordinatorin, Oberärztin Dr. Cornelia Strunz, jederzeit zur Verfügung. Sie ist ebenfalls Ansprechpartnerin für weitere Informationen und die Selbsthilfegruppe [3]. Über Anregungen für unsere Arbeit freuen wir uns sehr.

3

Was dir als Kind passiert ist, kannst du nicht vergessen.

Laut WHO wird alle 11 Sekunden ein kleines Mädchen Opfer von Genitalverstümmelung (FGM). Helfen Sie uns zu heilen! #HopeAfterFGM

Das Angebot

Um betroffenen Frauen ein Stück verlorener Lebensqualität zu rückzugeben, wurde im Krankenhaus Waldfriede am 11. September 2013 das **Desert Flower Center Waldfriede (DFC)** eröffnet. Es nimmt sich als Kooperationskrankenhaus der Wiener „Desert Flower Foundation“ ganzheitlich der Probleme beschnittener Frauen an. Das dazu entwickelte Konzept ist bisher einzigartig.

Neben hochspezialisierten Beckenbodenchirurgen stehen im DFC Waldfriede eine Physiotherapeutin und Psychologin, ein Sozialdienst sowie eine Selbsthilfegruppe für die weitergehende bzw. ergänzende Betreuung der Frauen bereit. Dank der langjährigen Spezialisierung auf die Darm- und Beckenbodenchirurgie können infolge der Beschneidung inkontinent gewordene Frauen hier sehr spezielle Operationen erhalten. Das Team vor Ort wird durch einen Kooperationspartner im Bereich Plastische Chirurgie unterstützt.

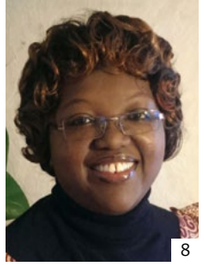
Das Krankenhaus Waldfriede bietet außerdem Schulungen für die medizinische und psychosoziale Behandlung von Opfern der Genitalverstümmelung an und engagiert sich für Aufkärung und Prävention.

Das Team wurde 2016 mit der Louise-Schroeder- Medaille des Berliner Abgeordnetenhauses geehrt.

3

4

7


8

Die Schirmherrin

Schirmherrin des **„Desert Flower Center“** Waldfriede ist Waris Dirie [7], ehemaliges Model und UN-Sonderbotschafterin. Seit 2002 setzt sie sich mit ihrer „Desert Flower Foundation“ für die Rechte afrikanischer Frauen und gegen das Ritual der Beschneidung ein.

Die Medizinische Leitung

Leiter des **„Desert Flower Center“** Waldfriede ist Chefarzt Dr. med. Roland Scherer [2]. Der national und international anerkannte Koloproktologe beschäftigt sich mit dem Thema FGM bereits seit vielen Jahren.

Die Kosten

Die Kosten für Operationen nach Genitalverstümmelung werden für in Deutschland versicherte Patientinnen von den gesetzlichen und privaten Krankenkassen getragen. Nichtversicherte - etwa aus Afrika nach der grausamen Prozedur geflohene Frauen - können auf finanzielle Unterstützung bei der Behandlung bauen.

Die Finanzierung

Der 2013 gegründete Förderverein Waldfriede e.V. wirbt finanzielle Mittel für die medizinische und psychosoziale Behandlung. Spenden für die langfristige Gewährung der Angebote im **„Desert Flower Center“** Waldfriede sind sehr willkommen.

Das Informationsangebot

Zur ersten Annäherung an das Thema FGM und unser Angebot haben wir in unserem Krankenhauspark 16 Infotafeln errichtet. Diese sind für Interessierte (auch Schülergruppen) jederzeit frei zugänglich.
Im Oktober 2020 wurde das erste deutschsprachige Fachbuch über FGM publiziert (Herausgeber sind Dr. Uwe von Fritschen / Dr. Cornelia Strunz / Dr. Roland Scherer). Erhältlich beim De Gruyter Verlag.

9

Das Leistungsspektrum

Behandlung von Komplikationen nach FGM
- Vernarbungen
- Scheiden-Darm-Fisteln
- Scheiden-Blasen-Fisteln
- Schließmuskelverletzungen
- Harn- und Stuhlinkontinenz

Plastische Chirurgie
- Rekonstruktion der Klitoris und des äußeren Genitales

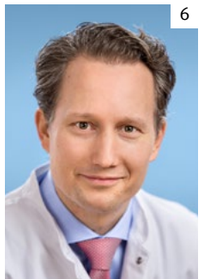
Psychosoziale Betreuung und Beratung
- Gesprächsangebote
- psychosoziale Begleitung während der medizinischen Behandlung

Selbsthilfegruppe [3]
- monatliches Treffen vor Ort
- physiotherapeutisch betreute Körperarbeit
- Gruppengespräche (mit Übersetzerin)

Hintergründe, Aufklärung, Aktuelles

- www.dfc-waldfriede.de
- www.desertflowerfoundation.org
- www.koordinierungsstelle-fgmc.de

5


6

Das DFC-Team im Krankenhaus Waldfriede

Leitung
Dr. med. Roland Scherer [2], Chefarzt „Zentrum für Darm- und Beckenbodenchirurgie“, Facharzt für Chirurgie und Viszeralchirurgie, Ärztlicher Direktor Krankenhaus Waldfriede, Präsident Desert Flower Foundation Deutschland

Ärztliche Koordination und Sprechstunde
Dr. med. Cornelia Strunz [3], Oberärztin,
Fachärztin für Chirurgie und Gefäßchirurgie, Generalsekretärin der Desert Flower Foundation Deutschland

Bereich Proktologie
Dr. med. Thorsten Unglaube [5], Leitender Oberarzt,
Facharzt für Chirurgie und Viszeralchirurgie

Bereich Urogynäkologie
Dr. med. Florian Müller [6], Chefarzt,
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Psychosoziale Beratung und Betreuung
Evelyn Brenda [8], Beraterin für beschnittene Frauen
Christin Ferch [9], Sozialdienst

Kooperationspartner

Bereich Plastische Chirurgie
Dr. med. Uwe von Fritschen [4], Chefarzt der Klinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie, HELIOS Klinikum Emil von Behring, Berlin

Berliner Koordinierungsstelle FGM_C
Gefördert von der Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung

In Kooperation mit der Desert Flower Foundation, Wien